

Denn Duchesne's Scharfblick hat natürlich diese Lücke sofort erkannt und im Handumdrehen Abhilfe geschaffen. An der folgenden Stelle des M. H.:

7. Id. Oct. *In provincia Creta civitate Agusta natale Afrae* mār liest E *Affreniae* für *Afrae mār*, und auf diese Variante baut er seinen Plan. *Veneriae*, sagt er, verstümmelt hier E in 'niae'; die anderen Hss. unterdrücken es und ersetzen es durch *martyris*. Mit Erstaunen wird jeder besonnene Mensch fragen, weshalb denn jenes 'niae' zu *veneriae* und nicht vielmehr zu der viel näher liegenden und vollständig tadellosen Ueberlieferung der anderen Hss. (*mār*) vervollständigt und verbessert werden soll. Und der Vorgang der Text-Corruption wird mit einer Sicherheit geschildert, als wenn ihn Duchesne selbst beobachtet hätte. Durch diese Textentstellung wird die Heilige Afra von ihrem eigenen Verehrer zum zweiten Male mit dem abscheulichen Beiworte ausgestattet. Die *Veneria* ist aber im M. H. keine Seltenheit, nur hat das Wort niemals die Bedeutung, die ihm Duchesne unterlegt, sondern es ist natürlich stets Personennamen. Unter demselben 7. Id. Aug., unter welchem sich die Zusammenstellung *Afrae, Veneriae*, findet, erscheint die *Veneria* am Anfang noch einmal:

Antiocia Suffroni, Veneriae,
und hier ist eine Verbindung mit dem vorhergehenden Personennamen schon wegen des verschiedenen Genus unmöglich. Am Schlusse desselben Artikels war die *veneria* eine Venuspriesterin und klein zu schreiben, am Anfang ist sie selbstverständlich Personennamen und erhält einen grossen Anfangsbuchstaben. Da aber eine Märtyrerin *Veneria* in Augsburg unbekannt ist, hat schon Boschius¹ die scharfsinnige und wohlbegründete Vermuthung aufgestellt, die Heilige von Antiochia sei durch eine jener im M. H. nicht ungewöhnlichen Wiederholungen an den Schluss des Artikels gerathen und so zur Gefährtin der Afra gemacht worden. Jedenfalls erscheint es als eine bare Unmöglichkeit dass derselbe Ausdruck in demselben Artikel eine verschiedene Bedeutung haben sollte, und durch die Erwähnung der *Veneria* am Anfang widerlegt sich ganz von selbst die Erklärung, welche Duchesne demselben *Veneria* am Schlusse gegeben hat. Auf die Bedeutung dieser kritischen Stelle war in meiner Vorrede aufmerksam gemacht worden, und man wird neugierig sein, wie sich Duchesne mit ihr abfindet. Sehr einfach! Er schweigt davon, wie

1) AA. SS. Aug. II, 39.